

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 19. Dezember 2018

1254. Vereinbarung über das Programm «Harmonisierung der Polizeitechnik und -informatik in der Schweiz (PTI)» und Statuten des Vereins PTI (Vernehmlassung)

2010 schuf die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) das Programm zur Harmonisierung der schweizerischen Polizeiinformatik (HPI). In der Folge wurde 2011 zwischen dem Bund und der KKJPD die Vereinbarung zur Harmonisierung der Polizeiinformatik in der Schweiz abgeschlossen, welcher der Kanton Zürich beitrug (RRB Nr. 199/2012). Die operative Umsetzung des Programms wurde einer beim Schweizerischen Kompetenzzentrum für Polizeitechnik und -informatik (PTI) angesiedelten Geschäftsstelle übertragen.

Verschiedene Vorhaben wurden seither erfolgreich umgesetzt. Eine Evaluation hat sowohl auf strategischer als auch operativer Ebene Verbesserungspotenzial aufgezeigt. Des Weiteren haben sich die Anforderungen an die Polizeiarbeit, insbesondere mit Blick auf die innere Sicherheit, stark gewandelt. Aus diesem Grunde wurde eine Überarbeitung der Vereinbarung HPI an die Hand genommen.

Es ist vorgesehen, ein neues «Programm PTI» zu schaffen. Damit sollen kurze und konsistente Entscheidprozesse sichergestellt und die strategische Einbindung der politischen Ebene gestärkt werden. Die strategischen Entscheide sollen dabei die Konferenz der Kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz und abschliessend die KKJPD treffen. Die Strukturen und Aufgaben auf Ebene des Programms PTI sollen in einer Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen geregelt werden. Auf Stufe der operativen Projektumsetzung soll ein Verein PTI mit einem angegliederten Provider PTI verantwortlich zeichnen.

Auf Antrag der Sicherheitsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Schreiben an die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (Zustelladresse: Generalsekretariat KKJPD, Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach, 3000 Bern 7; auch per E-Mail als PDF- und Word-Version an info@kkjpd.ch):

Mit Schreiben vom 30. November 2018 haben Sie uns eingeladen, zur Vereinbarung über das Programm «Harmonisierung der Polizeitechnik und -informatik in der Schweiz (PTI)» und zu den Statuten des Vereins PTI Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen und äussern uns wie folgt:

Wir begrüssen die vorgesehenen Anpassungen. Die Zusammenlegung der Geschäftsfelder HPI und PTI mit einer gemeinsamen strategischen und operativen Führung erscheint sinnvoll. Gleiches gilt auch für die Zuordnung der politisch-strategischen Arbeiten beim Programm PTI und diejenige der operativen Arbeiten beim Verein PTI mit dem angegliederten Provider PTI.

II. Mitteilung an die Sicherheitsdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli